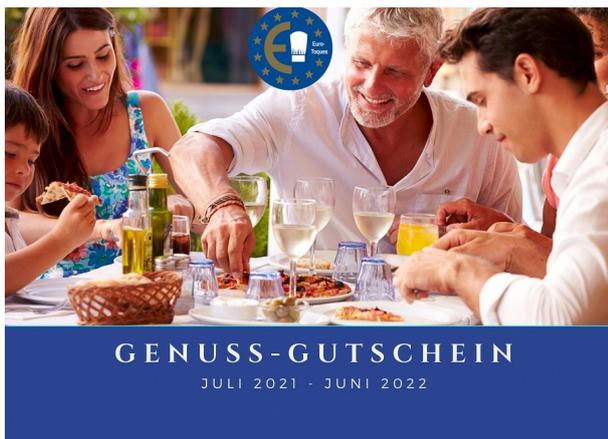


## Nachhaltige Förderung durch die Gäste



Euro-Toques Genuss-Gutschein / Bild: Euro-Toques

Gutscheine, die in der ersten Zeit der Corona-Krise ausgegeben wurden, haben sich teilweise als gefährlicher Boomerang erwiesen: Kaum wurde die Gastronomie wieder geöffnet, wollten die Gäste ? verständlicherweise ? ihre Gutscheine einlösen. Der ohnehin schlechte Umsatz des Gastronomen wird so aber weiter gedrückt. Die Euro-Toques Deutschland haben eine Alternative entwickelt.

Der unter den aktuellen Bedingungen ohnehin oft schlechte Umsatz in der Gastronomie&nbsp;wird durch die Einlösung der vorab bezahlten Gutscheine weiter nach unten gedrückt. ?Das ist sicher nicht im Sinn der Gastronomen ? aber auch nicht im Sinn der Gäste, die ihre Restaurants ja tatsächlich unterstützen wollen?, erklärt Konrad Geiger, Präsident Euro-Toques Deutschland. Deswegen hat sich die Köchevereinigung mit Stephan Illis? Büro für Kooperations- und Agrarkultur zusammengetan und eine ganz neue Form der Gastronomie-Förderung durch Gäste entwickelt: Gäste der Euro-Toques-Restaurants können jetzt Genuss-Gutscheine kaufen, die sie in den nächsten fünf Jahren beim Euro-Toques Restaurant einlösen ? mit Zugewinn.

?In allem, was wir tun, denken wir an die Zukunft?, betont Konrad Geiger, und das bezieht sich eben nicht nur auf den Respekt gegenüber Menschen und Tieren, sondern auch auf eine wirtschaftliche Zukunft. Denn die Gäste der über 150 Euro-Toques-Restaurants in Deutschland erwerben Genuss-Gutscheine, die gleich in dreifacher Hinsicht nachhaltig sind. Erstens bieten sie finanzielle Unterstützung der Euro-Toques-Restaurants in dieser schwierigen Zeit, die langfristig eingelöst wird und somit kalkulierbar ist. Es handelt sich um

eine sehr persönliche Kundenbindung, jetzt und in den nächsten Jahren. Außerdem werden damit die Euro-Toques-Restaurants gefördert, zu deren Ehrenkodex schon immer die Verwendung natürlicher Lebensmittel, der Erhalt des europäischen kulinarischen Erbes und der Fortbestand regionaler Produkte gehört. Damit unterstützen die Genuss-Gutscheine gleichzeitig regionale Produzenten und Handwerkskunst.

Wie funktioniert der Genuss-Gutschein?

Jeder Gast kann mindestens einen und höchstens acht Genuss-Gutscheine im Wert von je 250 Euro erwerben. Dazu schließt er mit dem Gastronomen einen Vertrag über fünf Jahre. Der entsprechende Betrag wird bis Ende 2020 an den Gastronomen überwiesen. Der Kunde erhält dann pro Jahr (ab Juli 2021), einen Gutschein über 55 Euro pro Aktie. Also ein fünftel Anteil plus einer Vergünstigung, die einer Verzinsung von 3,2 Prozent entsprechen würde. Jeder Gutschein kann dann innerhalb von zwölf Monaten eingelöst werden. Im nächsten Vertragsjahr folgt der nächste Gutschein. ?Natürlich gehen die Gäste damit eine langjährige Bindung mit den Gastronomen ein. Die Erfahrung unserer Mitglieder zeigt aber, dass ein Großteil der Gäste ohnehin seit Jahren treu ist. Und wenn ein solcher Partnerschaftsvertrag die gemeinsame Zukunft von Gast und Gastronom noch stärkt, können doch beide Seiten nur gewinnen?, so Konrad Geiger.

Euro-Toques Deutschland ? Ursprung heißt Zukunft

Die Euro-Toques ? in Deutschland und allen anderen Europäischen Ländern ? folgen einem Ehrenkodex, der die kulinarische Tradition bewahrt und auch in Zukunft gestalten wird. Ziel ist es, die traditionellen, handwerklichen Lebensmittelproduzenten zu unterstützen, Qualitätserzeugnisse zu fördern, die kulinarischen Traditionen Europas zu erhalten und den verantwortlichen Umgang mit Lebensmitteln durch die Köche zu gewährleisten. Das ist nur ein Artikel des 15 Artikel umfassenden Ehrenkodex der Euro-Toques. Mitglied wird nur, wer sich der Einhaltung dieser Artikel verpflichtet. Konrad Geiger ist seit 2018 Präsident der Euro-Toques Deutschland, die 1986 von Eckart Witzigmann gegründet wurden. Derzeit stellt sich der Verein neuen Aufgaben, um seine Mission, die heute wichtiger und aktueller ist denn je, zu verbreiten, und die Aufgabe von Köchen als Botschafter nachhaltiger Produktion zu stärken.